

Für den täglichen Einsatz

Marienburg. Marantec setzt in Drehtorantrieben bereits heute die zukunftsweisende Hall-Sensor-Technologie ein. Mit entscheidenden Vorteilen für den täglichen Einsatz.

Die Hall-Sensor-Technologie ist aktuell das modernste Verfahren zur Endlagenerkennung in Drehtorantrieben. Gegenüber den üblicherweise nach wie vor eingesetzten Reed-Kontakten hat dies entscheidende Vorteile in der Nutzung: Die Endlagen werden elektronisch erkannt und müssen nicht mehr mechanisch betätigt werden. Dass dadurch die Bediensicherheit erhöht wird, liegt auf der Hand. Jeder, der mit der Automatisierung von Außentoren zu tun hat, kennt bei mechanischen Kontakten die Gefahren des "Einfrierens", bspw. in starken Wintern. Dies kann mit Hall-Sensoren nicht mehr passieren. Auch sind sie extrem unempfindlich gegenüber Schlägen und Stößen. Schließlich sind mit Hall-Sensoren höhere Schaltfrequenzen gegenüber Reed-Kontakten realisierbar. Nimmt man alle Vorteile zusammen, lohnt sich in jedem Fall die Montage eines Drehtorantriebes mit Hall-Sensor-Technik. Ihre Kunden werden es Ihnen danken. Und, die Preisdifferenz zu herkömmlichen Reed-Kontakten ist bei Marantec-Produkten sehr attraktiv. Vor allem, wenn man neben der Endlagen-Technologie das gesamte Antriebssystem betrachtet. So werden für die Drehtorantriebe Comfort 515 und Comfort 515 L (Langversion) aus-

schließlich hochwertige Materialien verwendet: Kolbenstangen aus Edelstahl, Spindeln aus Stahl und verdrehsicher gelagert sowie geschlossenen Aluminium-Abdeckprofile. Die Steuerungstechnologie ist das Herzstück des Systems. Hier überzeugen vor allem die Bedienung sowie die Flexibilität: Alle Marantec Comfort-Torantriebe werden mittels EOS, einer einheitlichen Programmierstruktur bedient. Das heißt, die Programmierung ist immer gleich, egal, ob Sie einen Drehtor-, einen Schiebetor- oder Garagentorantrieb in Betrieb nehmen. Das vereinfacht die Montage vor Ort ganz entscheidend.

Gleichzeitig lassen sich alle Antriebe auch mit einem Battery-Backup ausstatten, das bei einem Stromausfall die Betriebssicherheit garantiert, für alle Außentore, die eine Zufahrtsmöglichkeit zu jederzeit garantieren müssen. Aber auch Toranlagen ohne Stromversorgung können mit Marantec-Antrieben automatisiert werden. Dabei übernehmen leistungsstarke Akkus die Versorgung. Diese können von Zeit zu Zeit über das Stromnetz aufgeladen werden, zu vergleichen mit einem Handy. Die Versorgung kann aber auch von einem Solarpanel übernommen werden.



Comfort 515
Bild: Marantec